

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	13
1. Forschungsziele	13
2. Forschungsstand	16
3. Quellenlage	23
II. Runde Tische	27
1. Zur historischen Entwicklung von Begriff und Institution	27
2. Die Runden Tische in Ostmitteleuropa 1989/90 im Vergleich	28
3. Polen: Der erste Tisch	32
4. Ungarn: Der »Dreieckstisch«	34
5. Tschechoslowakei: Der schnell verhandelnde Tisch	37
6. Rumänien: Ein Runder Tisch?	38
7. Bulgarien: Der »zweiseitige Runde Tisch«	41
III. Der Zentrale Runde Tisch 1989/90 in der DDR	45
1. Entwicklung und Charakteristik	45
2. Bewertungen und Debatten	55
3. Nachhaltigkeit	61
IV. Die Runden Tische der Bezirke 1989/90 in der DDR	67
1. Die Bezirksinstitutionen	67
1.1 Staatliche Mittelinstanzen	67
1.2 Zur Politik der Regierungen Modrow und de Maizière 1989/90 gegenüber den Bezirken	72
2. Bildung, Initiatoren und Impulsgeber	83
3. Konstellationen und Legitimation	99
3.1 Zusammensetzung	99
3.2 Legitimation	114

4. Modalitäten der Tätigkeit	116
4.1 Selbstverständnis	116
4.2 Arbeitsweise	121
4.3 Moderation	132
5. Aufgaben und Schwerpunktsetzung	136
5.1 Wahlvorbereitungen	138
5.2 Auflösung der Strukturen der Staatssicherheit im Bezirk	142
5.3 Länderbildung	154
5.4 Bildungsfragen	158
5.5 Umweltproblematik	162
5.6 Westdeutsche Hilfeleistungen	169
6. Die praktische Zusammenarbeit mit den staatlichen Institutionen	176
6.1 Formen der Kooperation	176
6.2 Einflussnahme und Kompetenzen	188
7. Ende der Tätigkeit	195
7.1 Thüringen	196
7.2 Sachsen	200
7.3 Brandenburg	203
7.4 Berlin	205
7.5 Mecklenburg-Vorpommern	205
7.6 Sachsen-Anhalt	206
V. Runde Tische vs. Räte	211
1. Rätedemokratie	211
2. Vergleich Runde Tische 1989/90 – Räte 1918/19	216
VI. Resümee	223
VII. Anhang	233
1. Ungedruckte Quellen	233
2. Gedruckte Quellen	235
3. Verzeichnis der Interviews	235
4. Literaturverzeichnis	236
5. Abkürzungsverzeichnis	246